

TOP 1: Informationen zur gymnasialen Oberstufe

- > Gesamtqualifikation und Zulassung zur Abiturprüfung
- Wiederholungen in der Qualifikationsphase
- Bestehen der Abiturprüfung
- > Berechnung der Abiturdurchschnittsnote

Anzahl der

Kurse

12

2

4

Gymnasium der

Gesamtqualifikation

Pflichtkurse in Q1/Q2

D, M, FS

GE / SW

ER / KR / PL

Beide Kurse aus Q2

4 Abiturfächer

GW

NW

KU / MU / LI

Fächer

je 4 Kurse

2 Kurse

4 Kurse

2 Kurse

4 Kurse

Zusatzpflichtfach (FS / NW) 2 Kurse

je 4 Kurse, wenn nicht bereits vorher belegt

je 2 Kurse, wenn nicht als GW belegt

3. Abiturfach

4. Abiturfach

Gesamtnote für beide Teile

2 Halbjahren der Q1/Q2

5-fache Wertung des

Prüfungsergebnisses

Inhalt: Unterrichtsstoff aus mind.

unterrichtenden Lehrer (Prüfer)

Schriftlich Zentral gestellte Klausur

Inhalt: Unterrichtsstoff aus mind.

2 Halbjahren der Q1/Q2

5-fache Wertung des

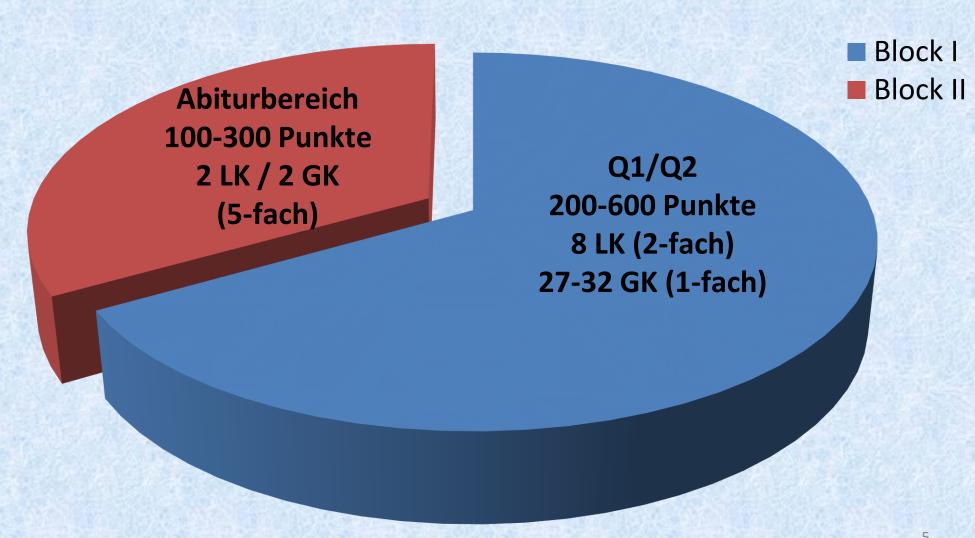
Prüfungsergebnisses

Mündlich Aufgabenstellung durch den "zuletzt"

190 Min. 1 ov

180 Min. + evtl. 30 Min. Auswahlzeit
(je nach Fach)
(je nach Fach)
(30 Min.); möglichst freier Vortrag
der Aufgabenlösung (10-15 Min.)
2. Teil: Fachgespräch über größere
Zusammenhänge (10-15 Min.)

Gesamtqualifikation



Berechnung der Gesamtqualifikation

Block I: Leistungen aus Q1 und Q2

- Mindestens 200, höchstens 600 Punkte
- Belegung von mind. 38 Kursen (8 LK / 30 GK), darunter alle Pflichtkurse
- Einbringung in die Berechnung der Gesamtqualifikation ("Abi-Note"):
 - 35 40 Kurse, darunter alle Pflichtkurse
 - Grundkurse: 1-fache Wertung
 - Leistungskurse: 2-fache Wertung

Defizitregelung (Kurse mit 1 – 4 Punkten)

Bei Einbringung von:

- 35 37 Kursen: max. 7 Defizite,
 davon höchstens 3 LK Defizite
- 38 40 Kursen: max. 8 Defizite, davon höchstens 3 LK – Defizite

Kein anzurechnender Kurs darf mit 0 Punkten abgeschlossen werden!

Fach Abi- Q1 Q2 Anzahl der Kurse

4*

Gesamtpunktzahl

MU

GE

SW-ZK

EK

KR

M

CH

BI

SP

4.

2. LK

(2-fach)

*=Defizit

4*

	Facn									LK	GK
		Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2	LK	GKges	GKPfl	GKWahl		
D	3.	8	7	7	8		4	4			30
E	1. LK (2-fach)	5	5	6	6	4				44	

Punkte

+5 (27)

Erläuterungen zur Berechnung von Block I

- **➢ Einbringen der Pflichtkurse (=GKPfl)**
- > Erhöhung der Gesamtzahl der eingebrachten Kurse (LK + GK) auf 35 (max.
 - 7 Defizite) oder 38 (8 Defizite) durch Zuwahl weiterer GK (=GKWahl)

LK - Bereich (8LK, 2-fach): 140 Pkte.

GK - Bereich (27GK): 262 Pkte.

Gesamtpunkte: 402 Pkte.

> Berechnung des Ergebnisses nach der Formel EI = (P : S) x 40

EI = (402: 43) x 40 = 373,95 374 Pkte.

(EI=Ergebnis aus Block I; P=erzielte Punkte aus Q1/Q2 in den eingebrachten Fächern; S= Anzahl der eingebrachten Kurse)

- ➤ Verbesserung des Durchschnitts: Prüfung, ob weitere Wahlkurse über dem errechneten Durchschnitt liegen: ja: Bl in Q1.1 (10 Pkte.)
- > max. 5 weitere GK (max. 32 GK)
- ➢ Berechnung des Ergebnisses nach der Formel EI = (P : S) x 40

EI = $(412: 44) \times 40 = 374,55$ 375 Pkte. (Block I)

Block II Leistungen in der Abiturprüfung

> Mind. 100 Punkte, max. 300 Punkte

> Prüfungsergebnisse im 1. - 4. Fach: 5-fache Wertung

1. LK

2. LK

3. Fach

4. Fach

(schriftlich)

(mündlich)

40

65

50

60

215

Berechnungsbeispiel zu Block II (Abiturprüfung)

8

13

10

12

Abiturfach	Fach	Prüfungs-	5-fache Wertung

ergebnis

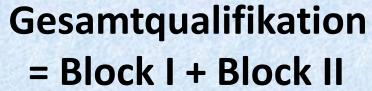
Mathematik

Englisch

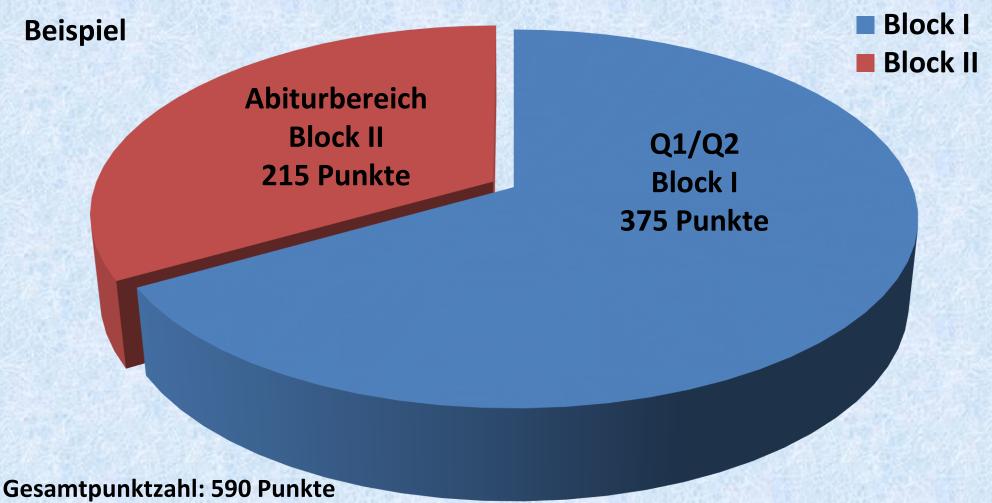
Deutsch

Erdkunde

Gesamtpunkte in Block II







Abiturdurchschnittsnote: 2,3

300

13

note

4,0

Gymnasium der

900-823

822-805

804-787

786-769

768-751

750-733

732-715

714-697

696-679

678-661

note

1,0

1,1

1,2

1,3

1,4

1,5

1,6

1,7

1,8

1,9

Tabelle	zur Ermi	ittlung d	er Durchs	schnittsn	ote für A	Abiturzeu	ignisse

labelle zur Ermittlung der Durchschnittsnote für Abiturzeugnisse								
Durch-	Punkte	Durch-	Punkte	Durch-	Punkte	Durch-	Punkte	
schnitts-		schnitts-		schnitts-		schnitts-		

660-643

642-625

624-607

606-589

588-571

570-553

552-535

534-517

516-499

498-481

note

3,0

3,1

3,2

3,3

3,4

3,5

3,6

3,7

3,8

3,9

480-463

462-445

444-427

426-409

408-391

390-373

372-355

354-337

336-319

318-301

note

2,0

2,1

2,2

2,3

2,4

2,5

2,6

2,7

2,8

2,9

Mündliche Prüfung im ersten bis dritten Abiturfach

1. Abweichungsprüfung:

Ergebnis der schriftlichen Abiturprüfung weicht um 4,00 oder mehr Punkte von der Durchschnittsnote (Q1-Q2) ab:

Beispiel: Leistungskurs Deutsch

Klausurnote in der Abiturprüfung: 8 Punkte

Durchschnittsnote: Q1.1: 11 P. Q1.2: 13 P.

Q2.1: 12 P. Q2.2: 13 P.

49 P.: 4 = 12,25 Punkte

Abweichung = 12,25 - 8 = 4,25 Punkte

Mündliche Prüfung

Mündliche Prüfung im ersten bis dritten Abiturfach

2. Bestehensprüfung:

Prüfungen, um die Mindestbedingungen im Abiturbereich doch noch zu erfüllen, wenn:

- > < 100 Punkte im Abiturbereich
- ➤ Bedingung nicht erfüllt: In mind. 2 Prüfungsfächern, darunter 1 LK, müssen bei 5 facher Wertung mind. 25 Punkte erreicht werden (= Note: ausreichend)

3. Freiwillige Prüfung:

Prüfungen zur Verbesserung der Abiturdurchschnittsnote

> individuelle Beratung durch BT-Lehrer

Mündliche Prüfung im ersten bis dritten Abiturfach

Prüfungsergebnis

Gewichtung:

Schriftlich zu mündlich

2 : 1

Wichtiger Hinweis

Diese Informationsveranstaltung kann nicht alle Inhalte bzw. "Spezialfälle" der APO-GOSt berücksichtigen! Dies ist nur in individuellen Gesprächen mit den BT-Lehrern bzw. dem Oberstufenkoordinator möglich!

Informationen

- Verordnung über die Bildungsgänge und die Abiturprüfung in der gymnasialen Oberstufe (APO-GOSt) www.Schulministerium.de
- > www.Gymnasium-baesweiler.de
- > Informationsschrift zur gymnasialen Oberstufe
- ➤ LuPO-Programm
- Beratungslehrer:
 Frau Arlt / Herr Dr. Jansen
- Oberstufenkoordinator: Herr Dr. Jansen

Jahrgangsstufenpflegschaft Q2

- Anwesenheitsliste
- Protokoll

TOP 2: Wahl der Vertreter für die Schulpflegschaft

- > Aufgaben der Schulpflegschaft (SchulG §72/73):
 - Zusammenarbeit zwischen Eltern, Lehrern, Schülern
 - Informations-/ Meinungsaustausch über Angelegenheiten der Schule (Unterrichts-/ Erziehungsarbeit)

- Für jeweils 20 Schüler/-innen ist ein Vertreter für die Schulpflegschaft zu wählen. Für jeden Vertreter ist ein Stellvertreter zu wählen.
- 139 Schüler, davon sind 45 Schüler volljährig
 für 94 Schüler
- > 5 Vertreter / 5 Stellvertreter

Eltern volljähriger Schüler dürfen nicht wählen oder gewählt werden, dürfen aber beratend teilnehmen.

Elternvertreter in der Q1

12.

13.

14.

15.

16.

17.

18.

19.

20.

Gymnasium der Stadt Baesweiler (Dr. Kurt Jansen)

2. Frau Döhner

3. Frau Grzanna

4. Frau Yilmaz

5. Herr Welsch

6. Frau Wolf

8.

9.

7. Frau Decker

10. Frau Timm-Grothaus

1. Frau Badziong 11.

TOP 3: Landeselternschaft

- > Wichtige Elternvertretung auf Landesebene
- Freiwilliger Beitrag ("2€")

TOP 4: Elternvertreter in Fachkonferenzen

Eintrag in Interessentenliste

TOP 5: Hausordnung / Oberstufenordnung / Entschuldigungsverfahren

- > Handyverbot
- > Fehlstundenformular
 - Anruf in der Schule
 - Versäumnis einer Klausur:
 Vorlage eines Attestes innerhalb von 6 Schultagen nach Wiederteilnahme am Unterricht bei Dr. Jansen
 - Vorzeitiges Verlassen des Unterrichts: Abmelden!
- Beurlaubungsformular (bei BT-Lehrern bzw. auf der Homepage)

TOP 6: Sonstiges

> Homepage der Schule:

www.gymnasium-baesweiler.de

Vertretungsplan ab 7:30 Uhr

unter "Infos"

Benutzername: Vplan

Passwort: Bnebiod3

- Terminplan der Schule (z.B. Unterrichtsfreie Tage, Abitur...)
- Informationen zur Oberstufe
- Klausurplan

TOP 7: Sonstiges

Förderverein

07. Juli 2017

